

Anleitung

„Gehäkelte Ostereier mit
Osternester und -kränze“





Kleines Nest für ein Ei

1. Mit Hilfe eines Aktenvernichters oder mit einer Schere die Papierstreifen der Länge nach in schmale Streifen schneiden. Die Streifen sollten mindestens eine Länge von 45 cm haben.
2. Die zugeschnittenen Papierstreifen etwas zusammen knüllen, damit sie nicht mehr so glatt sind und einen Papierdraht dazu legen.
3. Anschließend den Strang (inklusive Draht) an den offenen Enden aufnehmen und das Ganze zu einem kleinen Nest eindrehen. Die Drahtenden so verbiegen das die Form und die offenen Papierenden fixiert sind. Herausstehende Enden der Papierstreifen durch das Gewebe der eingedrehten Streifen schieben.

Kranz für mehrere Eier

1. Für den Kranz eignen sich am Besten lange Papierstreifen. Die benötigte Anzahl ist abhängig von der Größe des Wellenrings und der gewünschten Kranzdicke. Die geknickten Papierstreifen der Länge nach mit einer Schere auf die gewünschte Breite (ca. 5 mm) zuschneiden.

2. Zu Beginn 3 Streifen aufeinander legen und mit einem Knoten am Wellenring fixieren. Nicht zu stramm ziehen, damit das Papier nicht reißt. Mit dem Scherenrücken die überstehenden Papierstreifenenden wellen. Anschließend die langen Papierstreifen teilen und um den Wellenring flechten. Die Enden, ebenso wie den Anfang, mit einem Knoten fixieren und mit der Schere wellen. Dann drei neue Streifen in der gleichen Art und Weise anbringen und das Ganze wiederholen bis die erste Runde fertig ist.

3. Bei den nun folgenden Runden die offenen Papierstreifenenden, mit einem Überstand von ca. 6 cm, durch die gewebten Papierschlaufen der vorherigen Runde schieben, den Überstand mit dem Scherenrücken ebenfalls wellen und dann spiralförmig die langen Streifen um den Ring schlingen. Für einen besseren Halt die Streifen ab und zu in sich eindrehen und durch die Papierschlaufen der vorherigen Reihe ziehen. Zum Fixieren die Papierstreifenenden, wie zu Beginn, in dem Papiergewebe fixieren und wellen. Das Ganze so lange wiederholen bis die gewünschte Dicke erreicht ist.



Web-Schale

1. Zur besseren Stabilität immer zwei Papierstreifen mit Bastelkleber passgenau aufeinander kleben, trocknen lassen. Aus den vorbereiteten Streifen ein Quadrat weben, das so groß wie der Wellenring ist. Hierfür die Papierstreifen so ineinander schieben, dass sie immer abwechselnd, einmal über und einmal unter den anderen Streifen hindurch führen. Darauf achten, dass die Streifen sehr eng und fest aneinander liegen. Um das Flechtwerk zusammenzuhalten, die überlappenden Papierstreifen an den außen liegenden Ecken mit Bastelkleber fixieren.

2. Dann das Flechtwerk auf einen leicht gewölbten Gegenstand legen, z.B. Suppenteller. Den Bastelkleber gleichmäßig auf den Wellenring auftragen, über das Flechtwerk stülpen und nach unten gedrückt halten, bis der Kleber angezogen ist, dann durchtrocknen lassen! Um die Verklebung zu verstärken den Bastelkleber am Innenrand des Wellenrings noch einmal satt auftragen und abermals gut durchtrocknen lassen.

3. Das Papiergewebe von der Form herunter nehmen und mit einer Schere die Überstehenden Papierstreifen in einem Abstand von ca. 5 mm vom Wellenring abschneiden.



Osterkörnchen

1. Je nach Körbchengröße und Streifenbreite mindestens jedoch 8 Streifen dicht aneinander, sternförmig ausrichten und mit Bastelkleber mittig aufeinander fixieren.



2. Aus zwei weiteren Papierstreifen den Körbchenring ausarbeiten. Zur besseren Stabilität zwei Papierstreifen aufeinander kleben, zu einem Ring formen und in der gewünschten Größe zusammenkleben.



3. Mit Bastelkleber den Körbchenring in der entsprechenden Höhe fixieren und mit der Schere die überstehenden Streifenenden abschneiden.



4. Den Henkel, wie in Step 2 beschrieben, stabilisieren, auf die gewünschte Länge zuschneiden und festkleben. Tipp: Anstelle des Henkels können aus den Papierstreifen auch Häschenohren zugeschnitten und eingeklebt werden.



Gehäkelte Ostereier

Grundmuster: Feste Maschen

- 5 feste Maschen in einen Fadenring häkeln und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen
- 1. Runde: alle Maschen verdoppeln, d. h. in jede Masche der Vorrunde 2 feste Maschen häkeln = 12 Maschen
- 2. Runde: ohne Zunahmen feste Maschen häkeln
- 3. Runde: jede 2. Maschen verdoppeln, d. h. in jede 2. Masche der Vorrunde 2 feste Maschen häkeln = 18 Maschen
- 4. Runde: ohne Zunahmen feste Maschen häkeln
- 5. Runde: jede 2. Masche verdoppeln, d. h. in jede 2. Masche der Vorrunde 2 feste Maschen häkeln = 27 Maschen
- 6. – 7. Runde: ohne Zunahmen feste Maschen häkeln
- Auf Wunsch hier Farbwechsel oder einfarbig weiter häkeln
- 8. Runde: jede 8. und 9. Masche zusammen abmaschen = 24 Maschen
- 9. Runde: jede 5. und 6. Masche zusammen abmaschen = 20 Maschen
- 10. Runde: jede 4. und 5. Masche zusammen abmaschen = 16 Maschen
- Achtung mit dem Styropor Ei ausstopfen, dabei die Spitze unbehäkelt lassen
- 11. Runde: ohne Zunahmen feste Maschen häkeln
- 12. Runde: jede 3. und 4. Masche zusammen abmaschen = 12 Maschen
- 13. Runde: jede 2. und 3. Masche zusammen abmaschen = 8 Maschen
- 14. Runde: jeweils 2 Maschen zusammen abmaschen = 4 Maschen
- Fertigstellung: Die Öffnung zusammen nähen und alle Fäden vernähen

